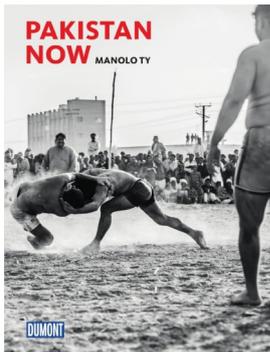


PAKISTAN NOW

Dialog zwischen Nationen und Menschen



Manolo Ty
PAKISTAN NOW
DuMont Reiseverlag

Mit ca. 300
großformatigen
Fotos,
vierfarbig, 320 Seiten
Format 24,0 x 31,5 cm

Preis: € 49,90 (D) /
52,90 (A) / 69,00 (CH)
ISBN: 978-3-7701-
8881-9

1. Auflage 2018

www.
dumontreise.de
shop.dumontreise.de

Uta Niederstraßer
Director Public
Relations
MAIRDUMONT,
u.niederstrasser
@mairdumont.com
Tel.: 0711 4502-434

„Ich hatte eine Mission. Ich wollte die unbekannte Kultur der sechstbevölkerungsreichsten Nation der Erde sichtbar machen... Meine Aufnahmen sollen dazu einladen, die Schönheit der Vielfalt zu feiern und stolz darauf zu sein.“

Manolo Ty

Pakistan ist das zwölftgrößte Land der Erde. Touristen kommen wenige, das Land gilt als Brutstätte des Terrors, steht kurz vor der Pleite. Kaum jemand zahlt Steuern, Korruption ist an der Tagesordnung, die Bildungsausgaben gering, der Einfluss des Militärs groß: herkulische Herausforderungen für das Land, den neuen Ministerpräsidenten Imran Khan.

2013 brach Manolo Ty erstmalig zu einer Reise durch Pakistan auf, ausgestattet mit nichts als seiner Kamera — ohne Buch (es gab keines), ohne Karte, ohne Kontakte und ohne Vorkenntnisse über ein Land, das zweieinhalbmal so groß ist wie Deutschland. Frei von Erwartungen ergreift der Fotograf die Chance, Pakistan für sich selbst zu entdecken, die „Geschichten eines Landes einzufangen, das in der Welt weitgehend unbekannt ist.“ Mit Manolo Ty erahnt der Leser und Betrachter die unvergleichliche Gastfreundschaft Pakistans, seine jahrtausende alte Kultur, Geschichte, Architektur und Kunst. Ty wirft konzentriert sein künstlerisches Auge auf Politik, religiöse Konflikte, die wirtschaftliche Verfasstheit des Landes, die Verehrung der Bollywoodstars und auf die große Liebe der Nation, Cricket.

Er reist von Karatschi, der betörenden Megapolis, in die Provinz Sindh, ins „weiße Meer“ der Baumwollregion; begegnet im entlegenen Punjab der Welt der Wüste Cholistan, wo nomadische Hirten und robuste „Wüstenschiffe“ (Kamele) die trostlose Steppe bewirtschaften; taucht ein in die hypnotisierenden Feste der Sufis und besucht den Geburtsort des Sikhismus, der fünftgrößten Religion der Welt. Das „kulturelle Herz“ Pakistans, Lahore, glänzt mit Schönheit, prachtvollen Moscheen, engen Gassen, Basaren, hoch über den Minaretten sich erhebenden Taubentürmen. Es gleicht „einer Reise durch die Zeit.“ Weiter geht es über Islamabad, der „Stadt des Islam“, in der ungewöhnliche Ruhe und Ordnung herrscht. Scheinbar. Denn hinter verschlossenen Türen feiert die Elite regelmäßig ausgelassene Partys. Hoch im Norden, im Land der Paschtunen, liegt die berühmte Grenzstadt Peschwar, die „für Gesetzlosigkeit, Stammesfehden, Waffen und Wildwest-Romantik“ steht. Auch hier gehört Gastfreundschaft zum traditionellen Ehrenkodex — nur im Khyber Pakhtunkhwa-Gebirge erfährt Manolo Ty, wie die Kehrseite des ungeschriebenen Gesetzes, des Paschtunwali, aussieht — zum ersten Mal auf seiner Reise wird der Fotograf nicht als Gast, sondern als Eindringling gesehen...

„Manolo Ty hat auf wunderschöne Weise die Magie des Alltags der Menschen Pakistans eingefangen. Er hat Schönheit gefunden, wo man sie am wenigsten erwartet, und sie zum Leben erweckt. Seine Bilder ziehen den Betrachter in ihren Bann und zeigen das reiche kulturelle Erbe Pakistans ebenso wie die kleinen, unscheinbaren Freuden des Lebens.“

Oscar-Preisträgerin Sharmeen Obaid-Chinoy, Pakistan

Zur Entstehungsgeschichte von PAKISTAN NOW:

2013, am Ende seiner ersten Reise durch Pakistan, hatte Manolo Ty 13.000 Fotos, von denen er 3.000 für einen Fotokunstband in Betracht zog. Nach zwei Jahren Arbeit veröffentlichte er diesen Bildband im Eigenverlag. Ohne Distributionspartner. Und — er wurde ein Erfolg. 2017 setzt Ty seine fotografischen Recherchen in Pakistan fort, um für die Verlagsausgabe die Teile des Landes zu bereisen, die das erste Mal zu kurz gekommen waren: der Norden bis zur Grenze Afghanistans, Chinas und Indiens — immer die Berge im Visier. Außerdem widmet er sich Themen, die er bisher nicht in den Fokus stellte: Frauen, gesellschaftliche Eliten, Partys. Mit 20.000 neuen Aufnahmen kehrt Ty zurück nach Deutschland und realisiert mit dem DuMont Reiseverlag die hier vorliegende, komplett neue Ausgabe seines Kunstbildbandes. Das Design (Typografie und Gestaltung: Yvonne Meyer-Lohr) wurde grundlegend verändert, der Text neu geschrieben, mehr als die Hälfte der Bilder ersetzt und um zahllose noch nicht gezeigte Fotos ergänzt.

Manolo Ty—Künstler, Weltreisender, Fotograf:

Geboren (11.07.1985) in Hagen, verließ Manolo Ty 2006 das Ruhrgebiet, machte Praktika in Film und Fernsehen in Bangkok, Thailand und Köln (2007), um ab 2008 als Fotograf für *Goal Vision* in Budapest zu arbeiten und ein Studium der Wirtschaftswissenschaften aufzunehmen. Bevor er sich als Fotograf selbständig machte und 2010 das *E2 Art & Design* in Berlin gründete, war er 5-Sterne-Boutique-Hotelmanager in Ungarn. Seither ist Manolo Ty als Fotograf mit Ausstellungen und in Galerien weltweit (Deutschland, Indien, Pakistan, Monaco, Iran, Schweiz, Türkei, England, Ungarn, Belgien, Japan, Tschechien, Israel, USA, Marokko, Vereinigte Arabische Emirate) vertreten. Seit 2016 ist er außerdem Contributing Photographer für PAKSTOCK PHOTO und seit 2017 als Berater und Dokumentar-Filmemacher im Auftrag der UNDP (Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen) in Pakistan tätig. Aktuell hat er als Kameramann die Arbeit an seinem Dokumentarfilm *GENDER X* über Transgenderfrauen in Pakistan abgeschlossen. (Trailer: <https://vimeo.com/287412697>)

Manolo Ty bereiste seit 2006 mit seiner Kamera über 100 Länder (aktuell 101), ist mit ca. 70 Fotografie-Ausstellungen (überwiegend Reise- und Portraitfotografie) weltweit präsent, lebte in Bangkok, Budapest, Bogota, Islamabad, auf einem Segelboot in der Karibik – und aktuell in Berlin.
<http://manoloty.blogspot.com/>